



Neues aus dem MTV Nautilus

04/2024

23.11.2024

**Nikolausabend am Vegesacker Hafen - schon mal vormerken -
MTV Thementag und Saisonabschluss, kurzer Rückblick
VEGEFEUER sucht Kümmerer
Hochwasserschutz im NAUTILUSHAUS
Das Sprachrohr - Ihr Draht zum Vorstand
Impressionen vom MTV Thementag**

Nikolausabend am Vegesacker Hafen

Der von unserem MTV Nautilus gemeinsam mit dem Kutter- und Museumshavenverein organisierte Nikolausabend ist mittlerweile eine richtig schöne Tradition geworden. Wo sonst erscheint der Nikolaus stielecht mit einem kleinen Schiff und verteilt Geschenke? Dabei ist auch wieder die katholische Kirchengemeinde „Heilige Familie Grohn“, mit ihrer Pastoralreferentin Ute Zeilmann.

Ab 16:30 Uhr gibt es einen kleinen Gottesdienst am Hafenkopf, mit entsprechenden Nikolausliedern.

Kinder die mögen, bringen gerne eine Laterne mit.

Danach, gegen 17:00 Uhr, erscheint der Nikolaus im Museumshaven und verteilt Geschenke. Die Geschenke befinden sich übrigens in selbst genähten Beuteln, ein Dankeschön dafür an die fleißigen Näherinnen Ilse Rönnau, Ute Seemann, Cessna Rathmann und Marlene Stahmer-Blohm.

Ein großer Dank gebührt auch den vielen Spendern in und um Vegesack, ohne die eine solche Aktion gar nicht möglich wäre.

Zum gemütlichen Ausklang trifft man sich wieder auf dem Vorplatz, vor dem NAUTILUSHAUS.

Spender unserer Nikolausveranstaltung:

Wir danken ganz herzlich: Stadtapotheke Vegesack, Kaufland Bremen Vegesack, Messods Nähstudio, Papier- und Schreibwaren A. Six, Ruhepunkt (Fußpfl., Wellness), Reformhaus Bühring, Der Stoff – Stoffladen Jaburgstr., Obsthof Cordes vom Wochenmarkt, EDEKA Damerow.

Ohne die großzügige Unterstützung wäre die Veranstaltung nicht durchführbar.

MTV Thementag und Saisonabschluss, ein kurzer Rückblick

Einen gemütlichen, wie auch interessanten Tag verbrachten beinahe 50 Teilnehmer am 9. November in der urigen Atmosphäre des alten Speichers.

Nach einer kurzen Kaffeerunde berichtete Rolf Kronshage ein wenig aus unserer Gründerzeit. Danach ging es in die Gegenwart, es wurde über Bereiche gesprochen, wo sich Veränderung abzeichnet. Und hier war auch im Gegensatz zu Mitgliederversammlungen genügend Zeit zum Fragen und Diskutieren vorhanden. Das war einer der Hauptgründe für diese Veranstaltung.

Es ging auch nicht um Beschlüsse oder Abstimmungen, sondern um Austausch und Information. Natürlich wird der Vorstand bemüht sein, diese Erkenntnisse in die Arbeit mit einfließen zu lassen.

Was wurde da eigentlich besprochen?

1. REGINA: Alle Anwesenden äußerten den Wunsch, wenn irgendwie möglich, das Schiff nicht zu verschrotten.

Zwei Firmen prüfen gerade, ob und wie sie die REGINA unterstützen können, Wilhelm Karg hat sich als Kümmerer gemeldet und wenn alles gut läuft (Spenden sowie Untersuchung der Grundstruktur des Schiffes) soll die REGINA in der Maritime Meile überführt werden.

2. Jugendwanderkutter VEGEFUEER: Die alte Mannschaft, welche überwiegend aus dem Raum Weyhe kam, hat es leider nicht geschafft, die Flamme der Begeisterung an die jüngere Generation weiter zu geben.

Das bedeutet: Wir haben bei der hiesigen Jugend niemanden, der einen Bezug zum Boot hat bzw. damit umgehen kann.

Es gibt auch keine vernünftigen Lager- und Arbeitsräume.

Problem: Ein Holzboot kann man nicht einfach einplanen und dann auf bessere Zeiten warten. Solch ein Boot benötigt auch Pflege, wenn es nicht genutzt wird.

Es ist zumindest eine Option, das Boot zu verkaufen.

Alle Anwesenden würden es begrüßen, wenn ein Weg zum Erhalt der VEGEFUEER gefunden wird.

Rolf Kronshage erinnerte an die Bauzeit und damalige Unterstützer des Projektes. Er wird prüfen, ob die Kutterpuller beim Unterhalt der VEGEFUEER helfen können.

Thomas Rutka erinnerte auch daran, dass wir früher gleich mehrere Mitglieder hatten, welche irgendwelche Hallen oder Garagen für Vereinsarbeit zur Verfügung stellten. Diese Zeiten sind leider vorbei, das Anmieten von geeigneten Räumlichkeiten zu marktüblichen Konditionen übersteigt die Möglichkeiten des MTV.

Alle Mitglieder sind gebeten, nach entsprechenden Räumlichkeiten auszusuchen und den Vorstand in Kenntnis zu setzen.

Auch zusätzliche Kooperationen mit anderen Vereinen sollen geprüft werden.

Wichtig: Es ist kein Vorwurf an unsere heutige Jugend zu machen, sie können wirklich nichts dafür.

3. Perspektive der Jugendarbeit: Der Bedarf nach einer Jüngstengruppe ist da, ließ sich aber wegen fehlender Gruppenleiter nicht realisieren.

Überraschend und erfreulich: Kerstin Zeche, Neele Puls sowie Finley Lippke meldeten sich und sind bereit, eine Jüngstengruppe zu starten.

4. Spartenübergreifende Arbeit: Es kam aus der Sparte „Kutter – Puller“ heraus der Wunsch nach mehr Austausch, es sollen wieder regelmäßige Spartentreffen stattfinden.

Dafür gab es allgemein große Zustimmung.

Ab 18:00 Uhr gab es frisch gegrillte Bratwurst und es war ein netter, gemütlicher Ausklang.

Die letzten Teilnehmer hielten bis deutlich nach Mitternacht aus.

Es gab nur positive Rückmeldungen, verbunden mit dem Wunsch, im nächsten Jahr wieder eine ähnliche Veranstaltung anzubieten.

Der MTV sagt „Danke“ an alle interessierten Teilnehmer, an das tolle Team des Vegesacker Geschichtenhauses und an alle, die diese Veranstaltung mit ihrer Spende unterstützt haben.

VEGEFEUER sucht Kümmerer

Wie im vorherigen Bericht schon erwähnt, wir sind bemüht, dem Kutter eine Perspektive im MTV zu bieten.

Um den Kutter langfristig bei uns zu halten bzw. zu erhalten, muss natürlich mehr passieren, als diesen Wunsch zu formulieren.

Die jetzigen Jugendlichen wären damit zurzeit hoffnungslos überfordert. Wir benötigen zeitnah mindestens eine Person, die „den Hut auf hat“, die Ahnung von Holzbooten hat und notwendige Arbeiten koordiniert und beaufsichtigt.

Wer helfen kann / mag, melde sich bitte beim Vorstand.

Hinweis Hochwasserschutz im NAUTILUSHAUS

Wichtig: Die Sturmflutseason hat begonnen. Unser NAUTILUSHAUS lässt aber, trotz der Flutschotten etwas Wasser herein. Das war schon immer so.

Das bedeutet: Es dürfen keine wasserempfindlichen Dinge am Fußboden oder im unteren Bereich gelagert werden.

Sprachrohr

Liebe Vereinsmitglieder und Freunde,

Sie haben ein Anliegen wie Lob, Kritik, Anregungen? Oder Sie wollen einfach mal gleich etwas loswerden?

Dann nutzen Sie doch unseren direkten Draht zum Vorstand, "Das Sprachrohr".

Wir freuen uns über jeden Kontakt mit Ihnen und antworten schnellstmöglich, nach Erörterung im Vorstandskreis.

Jede Kommunikation mit Ihnen ist uns wichtig, bestärkt sie uns doch in unserem Anspruch, im Sinne der Mitglieder zu handeln.

Und so einfach geht's: Eine E - Mail oder einen Brief mit dem Stichwort "Das Sprachrohr" an vorstand@mtv-nautilus.de bzw. MTV Nautilus e.V.- Das Sprachrohr - Zum Alten Speicher 7 28759 Bremen

Impressionen vom MTV Thementag

